



schulenburg ||| architekten

 **HOLCIM**

INGENIEURBÜRO
SCHIESSL - GEHLEN - SODEIKAT

MENSE KORTE
print your home

PERI
3D CONSTRUCTION

PRESSEMITTEILUNG

Matthäi baut Norddeutschlands erstes Gebäude mit einem 3D-Drucker

In Selsingen wird Baugeschichte geschrieben! Das Bauunternehmen Matthäi realisiert das erste 3D-Druck-Gebäude Norddeutschlands. Das Bürogebäude auf dem Gelände des Tochterunternehmens Matthäi Schlüsselfertigbau ist ein Neubau, dessen Wände von einem 3D-Drucker errichtet werden. Gemeinsam mit dem Partnerunternehmen PERI 3D Construction wird ein zweigeschossiges Bauwerk errichtet, das hohe architektonische Maßstäbe setzt und die Blicke auf sich ziehen wird.

„Wir freuen uns sehr, dass wir hier mit unserem innovativen Produkt Tector Print 3D zu einem Leuchtturmprojekt des modernen Bauens mit modernster Technik beitragen können“, sagt Fenja Josefin Thießen, Vertriebsleitung Binder Solutions der Holcim (Deutschland) GmbH aus Hamburg.

Der Druckstart für den künftigen Firmensitz von Matthäi Schlüsselfertigbau war bereits am 21. Mai 2025. In den folgenden Tagen wird der 3D-Drucker Stück für Stück die Wände des neuen Gebäudes abfahren und diese Schicht für Schicht in die Höhe wachsen lassen. Insgesamt ist für das Erdgeschoss eine reine Druckzeit von 50 Stunden veranschlagt. Für das Obergeschoss kommen noch einmal 55 Stunden Druckzeit hinzu. Das Fundament, die Bodenplatte, die Decken und das Dach werden in herkömmlicher Bauweise hergestellt. Voraussichtliche Gesamtfertigstellung ist Dezember 2025.

Das Bauwerk aus dem 3D-Drucker wird beachtliche Maße aufweisen – insbesondere für ein Gebäude, das in dieser innovativen Bauweise umgesetzt wird. Rund 7,40 Meter wird das Bürogebäude hoch sein, 22,50 Meter lang und 13,50 Meter tief. Die Formgestaltung und die Fassade sorgen für eine beeindruckende Optik.

Das in Selsingen entstehende Bauwerk steht exemplarisch für den Leitspruch der Matthäi-Gruppe: „Wir bauen die Zukunft.“ Schließlich wird nicht nur ein Bürogebäude in beeindruckendem Tempo errichtet, sondern auch der eigene Erfahrungsschatz als Bauunternehmen vergrößert. Schon während der Planungsphase hat Matthäi mit dieser Pionierarbeit das eigene Wissen rund um das Thema 3D-Druck erheblich erweitert.

„Die gesamte Matthäi-Gruppe ist stolz darauf, das erste 3D-Druck-Gebäude in Norddeutschland realisieren zu dürfen“, betont Bernd Mergard, Geschäftsführer von Matthäi Schlüsselfertigbau. „Gemeinsam mit unseren Partnern von PERI 3D Construction gehen wir einen wichtigen Schritt in die Zukunft des Bauens. Hier zeigt sich einmal mehr, wie sehr Matthäi unternehmerisches Wachstum mit dem Gedanken an Innovation und Fortschritt verbindet“, ergänzt Mergard.

Fachlich begleitet wird das Projekt auch durch das Ingenieurbüro Schiessl Gehlen Sodeikat GmbH. Für das Ingenieurbüro ist es eine große Freude, die Matthäi Schlüsselfertigbau GmbH & Co. KG sowie alle Projektbeteiligten bei der Errichtung des ersten 3D-gedruckten Gebäudes in Norddeutschland zu unterstützen.

Die Anwendung dieser innovativen Bautechnik erfordert eine vorhabenbezogene Bauartgenehmigung (vBg) bzw. eine Zustimmung im Einzelfall (ZiE). Die Aufgabenfelder des Ingenieurbüros umfassen dabei die Erstellung des Prüf- und Zulassungskonzepts sowie eines Gutachtens für die Erwirkung der vBg bzw. ZiE. Darüber hinaus begleiten sie die Projektbeteiligten beratend sowie gutachterlich seit der Planungsphase, in der Bauphase – und auch noch einige Jahre nach Bauabschluss.

Das 3D-Drucksystem stammt von PERI 3D Construction, einem führenden Anbieter von Komplettlösungen für den 3D-Gebäudedruck. Zum Einsatz kommt der COBOD BOD2 – ein großformatiger Portaldrucker, der vor Ort in einer Konfiguration mit 24 Metern Länge, 15 Metern Breite und 9 Metern Höhe aufgebaut wurde. Die Bedienung des Druckers wird eigenständig durch ein Team von Matthäi Schlüsselfertigbau übernommen. Dafür wurden die Mitarbeiter an der Maschine geschult. Zudem ist ein erfahrener Supervisor von PERI 3D Construction vor Ort, um das Projekt zu begleiten und bei technischen Fragen zu unterstützen.

Tim Schulenburg, Geschäftsführer des Architekturbüros Schulenburg, sieht großes Potenzial: „Der 3D-Betondruck ermöglicht es uns, die traditionellen Bauprozesse vollständig zu revolutionieren. Als Unternehmen sehen wir in dieser Innovation nicht nur eine technologische Weiterentwicklung, sondern die Schaffung einer völlig neuen Sparte im Bauwesen. Mit dieser Technologie gestalten wir die Zukunft des Bauens – schneller, flexibler und nachhaltiger.“

Auch aus Sicht des Planungsbüros Mense Korte steht das Projekt für weit mehr als nur ein technisches Novum:

„Als Pioniere für den 3D-Gebäudedruck wissen wir um das enorme Potential dieser herausragenden Technologie für die Baubranche und den positiven Einfluss auf die Wohnsituation vieler Menschen in Deutschland. Seit Jahren verschreiben wir uns unbeirrt der Mission, mit dem Gebäudedruck allen Menschen in Deutschland unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und ihrer Einkommensstruktur ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Wir sind der Matthäi-Gruppe sehr dankbar, dass sie dem Glauben an das Bauen im 3D-Druck in Form dieses tollen Bürogebäudes Ausdruck verleiht. Gemeinsam mit solchen starken, visionären Partnern werden wir das Wohnen für ALLE wieder lebenswert und bezahlbar machen“, betont Waldemar Korte, Geschäftsführer der Mense-Korte GmbH.

„Dass Matthäi Schlüsselfertigbau ihr erstes 3D-Druckprojekt gleich mit dem eigenen Bürogebäude realisiert, ist ein starkes Statement für ihren unternehmerischen Weitblick und den Willen, direkt selbst anzupacken“, sagt Dr. Fabian Meyer-Brötz, Geschäftsführer von PERI 3D Construction. „Gleichzeitig macht dieses Projekt deutlich, wie weit sich die Technologie inzwischen entwickelt hat: 3D-Betondruck ist heute kein experimentelles Nischenformat mehr, sondern ein praxistaugliches, einsatzbereites Werkzeug – eins, das unsere Kunden eigenständig nutzen können, um bereits heute beeindruckende Projekte umzusetzen. Genau das ist auch unser Anspruch: Unternehmen wie Matthäi zu befähigen, selbst im 3D-Druck loszulegen – mit Schulungen, Planungs- und Projektunterstützung und natürlich auch der entsprechenden Technologie. Wir freuen uns sehr, Matthäi auf diesem Weg begleiten zu dürfen und danken herzlich für das Vertrauen und die großartige Zusammenarbeit.“

Matthäi Schlüsselfertigbau ist ein Tochterunternehmen der Matthäi-Gruppe. Als einer von über 70 Standorten der Verdener Unternehmensgruppe ist das Unternehmen auf das Errichten funktionaler Bauwerke spezialisiert. Ganz gleich, ob Industrie- und Gewerbebauten, Büro- und Verwaltungsgebäude, Produktions- und Logistikhallen oder Containeranlagen.

Zahlreiche Referenzen zeigen, dass die Bauvorhaben von Matthäi Schlüsselfertigbau immer auf Innovation und Zukunftsfähigkeit ausgerichtet sind. Diese visionäre Unternehmenskultur wird mit dem neuen Bürogebäude aus dem 3D-Drucker nicht nur symbolhaft manifestiert. Künftig wird sie für jeden Besucher bereits vor Betreten des Gebäudes sichtbar und erlebbar sein.

Hintergrundinformationen zur Matthäi-Gruppe:

Matthäi ist ein Bauunternehmen aus dem niedersächsischen Verden, das seit über 90 Jahren aktiv ist. Über 3.300 Menschen arbeiten an mehr als 70 Standorten innerhalb der Matthäi-Gruppe. Nach kontinuierlichem Wachstum ist Matthäi heute in allen Disziplinen des Bauens erfolgreich vertreten. Die Unternehmensgruppe hat sich zu einem der vielseitigsten Akteure der Branche entwickelt. In einem breiten Spektrum an Geschäftsfeldern, vom Infrastrukturbau mit zahlreichen Straßen- und Energieprojekten und dem Ingenieurbau mit umfassenden Kompetenzen im Kraftwerks-, Umspannwerke- und Brückenbau über den Hoch- und Tiefbau bis hin zum Wasserbau, bietet Matthäi hochwertige Lösungen. Darüber hinaus handeln die Unternehmen der Matthäi-Gruppe mit Baustoffen und Rohstoffen, führen sichere Abbrucharbeiten durch und leisten Beiträge zum nachhaltigen Recycling.

Die Matthäi-Gruppe zählt zu den Top 20 der größten Bauunternehmen Deutschlands – gemessen an der jährlichen Bauleistung. Jahr für Jahr realisiert die Matthäi-Gruppe deutschlandweit über 1.000 Bauprojekte – termingerecht, wirtschaftlich und in höchster Ausführungsqualität. Im Jahr 2023 wurde ein Umsatz von rund 1,05 Milliarden Euro erwirtschaftet. Rund 4.500 Baumaschinen und Baufahrzeuge kommen auf den Baustellen von Matthäi zum Einsatz. Jeder Standort hat Zugriff auf einen modernen und leistungsstarken Fuhrpark.

Hintergrundinformationen zu PERI 3D Construction

Die PERI 3D Construction GmbH ist einer der führenden Anbieter für 3D-Drucklösungen im Baugewerbe und Teil der PERI Gruppe, einem weltweit operierenden Hersteller von Schalungs- und Gerüstsystemen in über 70 Ländern mit über 9.000 Mitarbeitenden.

Ziel des Unternehmens ist es, die Bauindustrie und die Art und Weise, wie heute gebaut wird, zu revolutionieren. Dafür kombiniert PERI 3D Construction jahrzehntelange Erfahrung aus dem Bauwesen mit starkem Expertenwissen und Technologie aus dem 3D-Druck. So entsteht eine ganzheitliche Komplettlösung für 3D-Betondruck, mit der Bauunternehmen alles an die Hand bekommen, um selbst erfolgreich Gebäude zu drucken. Mit diesem System hat PERI 3D Construction unter anderem Deutschlands erstes Wohnhaus sowie das größte 3D-gedruckte Gebäude Europas realisiert und mittlerweile 17 3D-Druckprojekte in Europa und den USA selbst gedruckt oder beim Druck begleitet.

Der 3D-Betondruck ermöglicht es, schneller, ressourcenschonender und langfristig kostengünstiger zu bauen. Damit bietet die Bauweise eine Antwort auf die großen Herausforderungen des Baugewerbes: Stagnierende Produktivität, steigende Baukosten und der hohe Mangel an Fachkräften. Besonders im Wohnungsbau ist der Einsatz des 3D-Drucks sinnvoll: Noch in diesem Jahr möchte PERI 3D Construction in einem anderen Projekt beweisen, dass 3D-Druck schon heute kostengünstiger Wohnraum schaffen kann als konventionelle Bauweisen.

Projektbeteiligte:

Matthäi Schlüsselfertigbau, matthaei-schlüsselfertigbau.de

PERI 3D Construction, peri3dconstruction.com

Mense-Korte ingenieure+architekten, mense-korte.de

Holcim, holcim.de

Architekturbüro Schulenburg, schulenburg-architekt.de

Ingenieurbüro Schiessl Gehlen Sodeikat GmbH, ib-schiessl.de

Pressekontakt und Herausgeber der Meldung:

MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG

Bremer Straße 135

27283 Verden

Telefon: +49 4231 766-0

E-Mail: verden@matthaei.de

Ansprechpartner:

Pressestelle

E-Mail: m-kommunikation@matthaei.de

Weiterführende Links:

Allgemeine Informationen: www.matthaei.de

Pressemitteilungen: <https://www.matthaei.de/news>

Ansprechpartner PERI 3D Construction:

Lukas Bischofberger

E-Mail: lukas.bischofberger@peri.com